

Protokoll
Arbeitstreffen am Mittwoch, 11. April 2007 um 19.30 Uhr
In Hodenhagen, Cafe am Deich

Teilnehmer:

Sigrid Ahlert, Böhme-Neumühlen
Heinz-Günter Klöpfer, Hodenhagen
Bernd Jastremski, Altenwahlen
Ehler Imwiehe, Essel
Gerhard Schierkolk, Rodewald
Werner Bartsch, Schwarmstedt
Hermann Scholing, Dörverden
Wolfgang von der Brelje, Bad Fallingbostal
Cort-Brün Voige, Häuslingen

Jürgen Behrens, Wietze
Stefan Dreesmann, Norddrebber
Hans-Dieter Orlovius, Bosse
Jörg Zöllner, Schwarmstedt
Thomas Ahrenholz, Kirchl.-Ludwigslust
Karl-Gerhard Tamke, Hodenhagen
Otto Grote, Kirchl.-Luttum
Thomas Jahn, Häuslingen
H.W. Birr, Weyhe, solar²

Cort-Brün Voige begrüßt die Anwesenden und erläutert kurz die Grundzüge der bisherigen Arbeit in der Projektgruppe. Dabei wurde in den letzten Jahren stark Projektorientiert gearbeitet. Dabei haben jeweils einige Personen ein bestimmtes Projekt (z.B. Realisierung der EnergieRoute oder die Aktion „Wärme von der Sonne 2006“) erarbeitet und umgesetzt. Zu einem Treffen der gesamten Gruppe wurde nur in großen Abständen eingeladen. Mit dieser Arbeitsweise soll der großen räumlichen Entfernung im Aller-Leine-Tal Rechnung getragen werden. Diese Arbeitsweise hat sich aus seiner Sicht bewährt und sollte beibehalten werden.

TOP 1: Rückblick 2006

Eine Übersicht über die in 2006 durchgeführten Aktivitäten wird den Anwesenden ausgehändigt und kurz erläutert. Die Arbeit des Jahres 2006 war geprägt durch die Realisierung der EnergieRoute und durch diverse Aktionen im Rahmen der bundesweiten Aktion „Wärme von der Sonne“.

TOP 2.1: Woche der Sonne

In diesem Jahr wird vom Bundesverband Solarwirtschaft e.V. nicht mehr die Aktion Wärme von der Sonne angeboten sondern in der Zeit vom 28.4. bis 6.5.2007 eine neue Aktion unter dem Namen „Woche der Sonne“. Hier kann jeder entsprechende Veranstaltungen anmelden und sich beteiligen. Derzeit sind bereits rd. 1.000 Veranstaltungen gemeldet. Aus unserer Region habe sich bereits mit eigenen Aktionen angemeldet die Firmen Schierkolk, Rodewald und Gand, Schwarmstedt.

Die Anwesenden sprechen sich dafür aus, folgende Aktionen für die Woche der Sonne zu melden:

- Ausstellung der Londy-Schule, Rethem im Burghof Rethem zur Nutzung erneuerbarer Energien im Aller-Leine-Tal; 30.4. bis 4.5.2007. Am 2.5. um 17.30 Uhr im Rahmen dieser Ausstellung mit dem Vortrag: „Erneuerbare Energien im Aller-Leine-Tal – aktueller Stand und Chancen für die Zukunft“ (Anmeldung und Koordination durch Cort-Brün Voige)
- 1. Mai, Schwarmstedt: Im Rahmen des Aller-Radtages wird die Projektgruppe mit einem Stand vertreten sein (Anmeldung durch Cort-Brün Voige – Koordination durch Jörg Zöllner)

- Evtl. wird Jörg Zöllner im Bereich Schwarmstedt an dem Wochenende 28./29. April zusätzlich eine geführte Radtour zu Solaranlagen in der Region anbieten (ggf. Anmeldung durch Cort-Brün Voige und Koordination durch Jörg Zöllner)
- 1.Mai: Saisonöffnung der Solarallerfahrer Otersen-Westen (Anmeldung und Koordination durch den Heimat- und Fährverein Otersen e.V.).

TOP 2.2: Solarbundesliga

Derzeit sind die 14 Gemeinden aus dem Zweckverbandsgebiet Aller-Leine-Tal (SG Ahlden, Schwarmstedt und Rethem) zur Solarbundesliga (www.solarbundesliga.de) angemeldet. Es gibt eine eigene Kreiswertung die unter www.solarbundesliga.de/sfa im Internet zu finden ist.

Die Daten sind noch nicht komplett erfasst. Die Photovoltaikdaten beruhen auf Angaben der e.on Avacon und sind mit dem Stichtag 31.12.2006 versehen. Für die solarthermischen Anlagen in den Gemeinden der SG Rethem liegen recht aktuelle Daten vor, ebenso für die Gemeinden Essel und Lindwedel (noch ohne Hope und Adolphsglück). Für die übrigen Gemeinden sind die Daten der solarthermischen Anlagen noch zu erheben. Für den Bereich der SG Schwarmstedt erklären sich Stefan Dreesmann und Jörg Zöllner dazu bereit. Für die Gemeinden der SG Ahlden plant Herr Bürgermeister Tamke die Daten über ein Anschreiben an alle Haushalte zu erfragen. Dieses Anschreiben wird aber nicht zeitnah versandt werden.

Die Anwesenden sprechen sich dafür aus, auch die Gemeinden Kirchlinteln, Dörverden, Wietze, Winsen und Hambühren dafür zu gewinnen sich an der Solarbundesliga zu beteiligen. Für Kirchlinteln und Dörverden wird Cort-Brün Voige entsprechende Kontakte aufnehmen. Für die Gemeinde Wietze wird Herr Behrens sich darum bemühen entsprechende Daten zu erhalten.

TOP 2.3: neues Projekt „Auf dem Weg zur 100% Region“

Im Rahmen der neuen Ziel 1 Förderung für die Region wird für den Kooperationsraum ALT ein neues ILEK (Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept) erstellt. Das ILEK ist Grundlage für die neue Bewerbung als LEADER Region für die Zeit 2007 – 2013. Im neuen ILEK ist ein wesentlicher Punkt das Thema Energieversorgung der Region.

Hierzu stellt Stefan Dreesmann seine Überlegungen für ein Projekt vor, welches vorsieht die Region zu 100% mit erneuerbaren Energien und nachwachsenden Rohstoffen zu versorgen (Strom und Wärme, möglichst auch Kraftstoffe). Unter dem Oberthema sollen in den nächsten Jahren einzelne Projekte verwirklicht werden, die diesem Ziel dienen. Aus der Diskussion ergibt sich, dass neben der Nutzung erneuerbarer Energien auch die Steigerung der Energieeffizienz und die Energieeinsparung einen großen Stellenwert in dem Konzept erhalten soll.

In einem ersten Schritt ist vorgesehen, eine umfassende Analyse der ALT-Kommunen zu erstellen und Potenziale der Region mit konkreten Handlungsvorschlägen erarbeiten zu lassen.

Neben Stefan Dreesmann und Cort-Brün Voige erklären sich Wolfgang v. d. Brelje und Sigrid Ahlert sowie Werner Bartsch bereit an der Ausarbeitung des Konzeptes mitzuwirken.

TOP 2.4: Fahrt zur Intersolar nach Freiburg

Wolfgang von der Brelje gibt bekannt, dass er vom 20.- 21.6.2007 zur Intersolar nach Freiburg fahren wird. Wer ebenfalls Interesse an einer Teilnahme hat, möge sich bei ihm oder Cort-Brün Voige melden.

TOP 2.5: Aktion Anbieterwechsel

In der Projektgruppe gab es ursprünglich Überlegungen eine eigene Aktion zum Anbieterwechsel bei Strom, hin zu einem Ökostromanbieter anzubieten.

Sigrid Ahlert erläutert, dass die Bürgerinitiative „Rund ums Lichtenmoor“ für Mittwoch, den 9. Mai um 19.30 Uhr zu einer Informationsveranstaltung zu diesem Thema einlädt. Als Referent wird ein Mitarbeiter des Ökostromanbieters „Lichtblick“ anwesend sein.

Die Projektgruppe wird darüber hinaus keine eigene Veranstaltung zu diesem Thema anbieten.

Cort-Brün Voige weist darauf in, dass es als Aktion des Bundesumweltministeriums auf der Internetseite www.klima-sucht-schutz.de/oekostromrechner.0.html einen Vergleich verschiedener Ökostromanbieter gibt. Die Seite ist sehr informativ und übersichtlich aufgebaut.

TOP 2.6: Teilnahme am Tag der Regionen 22.9. – 7.10.

In diesem Jahr findet am 22.9. bis 7.10. erneut die bundesweite Aktion „Tag der Regionen“ statt. Die Anwesenden sprechen sich dafür aus, hier keine eigenen Aktivitäten zu planen.

TOP 2.7: Bürgersolaranlage für das Aller-Leine-Tal

Samtgemeindebürgermeister H.G. Klöpffer erläutert, dass es erste Überlegungen in der SG Ahlden gibt, eine größere Freiflächensolaranlage zu installieren und diese als Bürgersolaranlage ähnlich dem Modell des Bürgerwindrades Alwine zu vermarkten und zu betreiben. Die Nennleistung könnte etwa 1 MW betragen. Das Projekt wird von den Anwesenden überwiegend als positiv bewertet. Nach kurzer Diskussion wird entschieden, dass er gemeinsam mit Cort-Brün Voige konkrete Eckdaten erarbeitet. Anschließend ist über das weitere Vorgehen zu entscheiden. Unter bestimmten Voraussetzungen könnte auch eine Anbindung an die bestehende GmbH des Bürgerwindrades Alwine erfolgen.

TOP 2.8: weitere Aktivitäten

Herr Behrens erläutert, dass es in der Gemeinde Wietze Planungen gibt, das Schwimmbad und einen Sport- und Freizeitbereich energetisch komplett zu sanieren und möglichst auf erneuerbare Energieträger umzustellen. Der aktuelle Jahresverbrauch im Heizenergiebereich liegt hier bei ca. 1 Mio kWh. Dieses Projekt wird als gutes Vorhaben im Rahmen des Vorhabens nach TOP 2.3 gesehen. Hierfür sollten Mittel über die Ziel 1 Förderung eingeworben werden.

TOP 2.9: Deutscher Solarpreis

Cort-Brün Voige berichtet, dass für die Projektgruppe in Zusammenarbeit mit dem Büro Koris eine Bewerbung um den Deutschen Solarpreis 2007 erstellt wird. Die Gruppe bewirbt sich in der Rubrik: „Lokale und regionale Vereine als Förderer von Projekten für Erneuerbare Energien“

TOP 3: EnergieRoute

Die Energieroute wurde 2006 mit insgesamt 44 Energiestationen eröffnet. Zwischenzeitlich hat die Projektgruppe auch eine Urkunde über den im Bundeswettbewerb „Bürger initiieren

Nachhaltigkeit“ erzielten Preis erhalten. Jörg Zöllner hat hier im Dezember 2006 an der Abschlussveranstaltung in Berlin teilgenommen.

Für die Energieroute sind Gesamtkosten in Höhe von rd. T€ 59 entstanden. Nach Abrechnung ist aktuell ein Überschuss in Höhe von rd. T€ 3,5 verblieben der beim Zweckverband ALT verbucht ist um hieraus entweder Unterhaltungsmaßnahmen der Energieroute oder weitere Energieprojekte im ALT zu finanzieren.

Der zur Energieroute aufgelegte Energieführer ist zum Preis von € 4,50 je Stück weiterhin erhältlich, ebenso Pins mit dem Logo der EnergieRoute zum Preis von je € 1,- je Stück.

Für die Energieroute wird u.a. in der aktuellen Ausgabe der Zeitschrift: „Ökologischer Tourismus in Europa“ geworben.

TOP 4.a: homepage

Die homepage unter www.alt-energieprojekt.hauslingen.de wurde im letzten Jahr freigeschaltet. Sie enthält umfangliche Informationen über alle Aktivitäten seit 1996 und wurde privat für nur € 50 erstellt. Ein wesentlicher Teil ist unter anderem die Auflistung sämtlicher Solar-Handwerker aus der Region. Monatliche Kosten fallen nicht an, da es sich um eine Unterseite der Internetpräsenz der Gemeinde Häuslingen handelt die kostenfrei zur Verfügung gestellt wird. Cort-Brün Voige bittet darum, Artikel, Mitteilungen und Änderungswünsche (insbesondere auch die Aktualisierung der Angaben zu den Solarhandwerkern) an ihn zu geben.

TOP 4.b: Newsletter

Der ALT-Energie-Newsletter erscheint derzeit vierteljährlich, im Verteiler befinden sich aktuell rd. 100 Adressen. Mittlerweile werden überwiegend regionale Nachrichten im Newsletter aufgenommen. Auch hier bittet Cort-Brün Voige darum, ihm eine Mitteilung über Aktivitäten zu geben die im Newsletter veröffentlicht werden sollen. Ein Archiv über die bisherigen Newsletter ist auf der homepage zu finden.

TOP 4.c: Berichte aus den Kommunen

Die SG Schwarmstedt hat eine umfassende Energieanalyse für sämtliche kommunalen Verbraucher in Auftrag gegeben. Es wurde ein sehr umfangreiches und gutes Ergebnis vorlegt. Als eine der ersten Maßnahmen wird daraus die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf Energiesparleuchten realisiert. Hieraus wird eine jährliche Energieersparnis von ca. 300.000 kWh erwartet. Weitere Maßnahmen sollen demnächst umgesetzt werden.

Die SG Retehm und Ahlden sowie die Gemeinden Kirchlinteln öund Dörverden beabsichtigen ebenfalls in einer gemeinsamen Aktion ihre Straßenbeleuchtung auf Energiesparleuchten umzurüsten. Hieraus wird eine Energieersparnis von mind. 200.000 kWh pro Jahr erwartet. –

Die Gemeinde Hambühren wird in Kürze eine Erdwärmeheizung für das Rathaus in Betrieb nehmen.

5. Mitteilungen / Anfragen:

Cort-Brün Voige weist auf die Resolution der RegioSolar hin „100% Erneuerbare Energien bis 2050“. Die Anwesenden sprechen sich dafür aus, dass im Namen der Projektgruppe die Resolution auf der Seite www.100-prozent-erneuerbare.de unterzeichnet wird.

Ende: 21:15 Uhr

Häuslingen, 12. April 2007

f.d.r.
Cort-Brün Voige